UWE BRESSNIK
SHIFTING LINES
Rillen. Raster. Rhythmen

Uwe Bressnik
SHIFTING LINES
Rillen. Raster. Rhythmen

Eröffnung: Mittwoch, 28. Oktober 2026, 19.00 Uhr
Pressegespräch: Dienstag, 27. Oktober 2026, 10.00 Uhr
mit Christine Wetzlinger-Grundnig, Direktorin MMKK und Kuratorin und
Uwe Bressnik, Künstler
Laufzeit: 29. Oktober 2026 bis 10. Jänner 2027

Die Kunst von Uwe Bressnik bewegt sich an den Schnittstellen, an denen vertraute Medien ihre klassischen Grenzen überschreiten. Seit Jahrzehnten formt der 1961 in Villach geborene und in Wien lebende Künstler ein transmediales Œuvre, das Malerei, Grafik, Bildobjekt, Skulptur und Installation verbindet. Seine Arbeiten speisen sich aus der Auseinandersetzung mit unterschiedlichen kulturellen Welten wie der Musik, den Neuen Medien und dem Sport. Sie fordern herkömmliche Sehgewohnheiten heraus und laden ein, die Grammatik der Wahrnehmung neu zu lesen.

Ein zentrales Leitmotiv in Bressniks Schaffen ist die Transformation von Klang in sichtbare Form. Mit zahlreichen Werkgruppen rund um das Motiv der Schallplatte erweist er sich als „Plattenproduzent“ im übertragenen Sinn. Er befreit das klassische Medium von seiner rein akustischen Funktion und übersetzt es in eine freie, oft humorvolle Objektkunst. Die Scheiben, Kreise und Rillen werden zu autonomen Formen, die ihre Dimensionen verändern, sich biegen, stapeln, reihen und den Raum erobern. Es entsteht eine faszinierende Audiographie des Visuellen – Kunst, die das Auge hört.

Parallel dazu untersucht Bressnik in seinen Netz- und Rasterarbeiten das Spannungsfeld zwischen analoger Tradition und digitaler Gegenwart und setzt sich mit der Veränderung der visuellen Wahrnehmung durch digitale Bilderfindungen auseinander. Durch das präzise Schichten alltäglicher Gaze-Gewebe erzeugt er Moiré-Effekte, die das Flimmern moderner Bildschirme haptisch simulieren. Er überführt die Errungenschaften der Op-Art und des Konstruktivismus in einen aktuellen Mediendiskurs.

Diese Ausstellung in sieben Räumen bietet einen umfassenden Einblick in einen künstlerischen Kosmos, der von konzeptioneller Strenge ebenso getragen wird wie von spielerischer Freiheit und subtilem Witz. Bressnik zeigt, dass Kunst ein offenes, resonantes System ist, in dem es gilt, immer wieder die Spur zu wechseln!

Begleitend zur Ausstellung erscheint im Verlag Johannes Heyn ein umfangreicher Katalog, Textbeiträgen von Veronika Metzger, Georg Weckwert und Christine Wetzlinger-Grundnig sowie zahlreichen Abbildungen zum Preis von € 29,00.

Museum Moderner Kunst Kärnten
Burggasse 8 | 9021 Klagenfurt am Wörthersee
Di-So 10-18, Do (außer feiertags) 10-20 Uhr
+43.50.536.34112 | office.museum@ktn.gv.at
www.mmkk.at

MMKK
MUSEUM MODERNER KUNST KAERNTEN